

Wenn das eigene Zuhause zu aufwendig wird...
...aber ein Pflegeheim noch nicht infrage kommt,
gibt es eine passende Lösung:

VitaVerde Service-Wohnen
auf dem Bernwardshof in
Hildesheim-Himmelstür

- ✓ Selbstständig wohnen im Alter
- ✓ Unterstützung bei Bedarf
- ✓ Sicherheit im Alltag
- ✓ Entlastung für Angehörige

In Zusammenarbeit
mit den Johannitern

– für zusätzliche Sicherheit
und verlässliche
Ansprechpartner vor Ort.

Gemeinschaft ganz ohne
Verpflichtung

– Schöne Gemeinschaftsräume
laden zu Begegnung und
Austausch ein.

Die Vermietung hat begonnen.
Jetzt informieren und Wohnung
sichern.

0511 – 529 51118

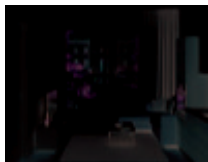
kontakt@vitaverde-

seniorenwohnen.de

www.vitaverde-

seniorenwohnen.de

Silberfunderstr. 16



Weitere Informationen finden Sie unter: www.vitaverde-seniorenwohnen.de

DIE HILFARTMANN'S
MEISTERBETRIEB
SANITÄR - HEIZ- & KLIMATECHNIK

Qualität und Zuverlässigkeit!
Wir freuen uns auf Sie!

Martinsweg 7
31185 Söhlde

info@diehartmanns-shk.de
www.diehartmanns-shk.de

Tel. 05129 5035866



REAL
KONZEPT

Kreativer
Metalbau
Qualität
aus Meisterhand!

Geländer
Handläufe
Treppen
Tore
Reparaturen
... und vieles mehr

Werkstatt für alle
Arbeiten mit ■ Stahl
■ Edelstahl
■ Aluminium

www.realkonzept-online.de

REAL Konzept
Joshua Albes
Bahnhofstraße 43
31188 Holle
Telefon
05062.96021



Kein Problem mit Baum- und Strauchschnitt!



Kostenlose Selbstanlieferung
von 3 m³ am Kompostwerk Hildesheim
(Bioenergiezentrum Hildesheim GmbH, Ruscheplattenstraße 25).
- für alle Bürger aus Stadt und Landkreis Hildesheim
vom 12.10. bis 14.11.2026

Kostenlose Entsorgung in den Gemeinden
Näheres über Termine und Anlieferplätze erfahren Sie in der
Tagespresse, im Abfall- und Umweltkalender des ZAH, im Internet
oder telefonisch unter der ZAH Hotline: 0 50 64 / 90 50.

Sie haben keine Möglichkeit zur eigenen Anlieferung?
Auch kein Problem. Gegen eine Pauschale von 48,00 Euro holen
wir bis zu 3 m³ (gebündelt) auch bei Ihnen ab.
Anmeldung unter Telefon: 0 50 64 / 9 05-28
E-Mail: strauchschnitt@zah-hildesheim.de
Per Post: ZAH, Bahnhofsallee 36, 31162 Bad Salzdetfurth

Anmeldung bis spätestens 07.10.2026!



ZAH Zweckverband Abfallwirtschaft Hildesheim
Bahnhofsallee 36 · 31162 Bad Salzdetfurth/OT Groß Dungen
Tel.: 0 50 64 / 90 50 · Fax 0 50 64 / 9 05 99 · www.zah-hildesheim.de

KIRCHENMELDUNGEN

Ev.-luth. Kirchengemeinden der Region Holle – Gottesdienste: Sa., 3.10., Heersum: 19 Uhr Disco-Kirche. So., 4.10., Luttrum: 9.30 Uhr GD; Hackenstedt: 10.30 Uhr KinderGD und 10.45 Uhr GD; Grasdorf: 10.45 Uhr GD; Holle: 11 Uhr MännerGD der Männerkochgruppe. Di., 6.10., Sottrum: 18 Uhr Sounds & Silence. So., 11.10., Sillium: 9.30 Uhr GD; Holle: 10 Uhr Diamantene Konfirmation mit Kirchenchor; Sottrum: 10.45 Uhr GD. Fr., 16.10., Grasdorf: 17 Uhr Wir.Leben.Gott – offener Gesprächskreis im Gemeindeforum. So., 18.10., Hackenstedt: 9.30 Uhr GD; Heersum: 10.45 Uhr GD. So., 25.10., Holle: 10.45 Uhr GD; Sottrum: 14 Uhr GD mit anssl. Kaffeetrinken. Sa., 31.10., (Reformationstag) Sottrum: 10 Uhr GD der Lektor*innen und Predikant*innen.

Kath. Kirchengemeinde Wohldenberg – Gottesdienste (S=Sottrum, H=Henneckenrode, G=Grasdorf, B=Baddeckenstedt, W=Wohldenberg): S: Do., 1.10., 18 Uhr Treffen mit Pater Abraham im Pfarrheim; Thema: Entwicklung Friedhofskultur. W: sonntags 11 Uhr SonntagsM (4.10. Kinderkirche zusätzlich); S: Mi., 7.10., 15 Uhr Rosenkranzandacht der Frohen Runde, anssl. 17 Uhr ökum. Friedensandacht. Holle: Do., 8.10., 9 Uhr Erntedank-GD Grundschule Holle. S: So., 11.10., 18 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunionausteilung. W: sonntags 14–17 Uhr Gemeindeforum im Burgcafe. G: freitags 18 Uhr Hl. Messe (außer 18.10.). S+B: sonntags 18 Uhr SonntagabendM im Wechsel (4.10. Badd. usw); W: Mi., 14.10., 15 Uhr Rosenkranzgebet des Frauenkreises Wohldenberg, anssl. Kaffee & Kuchen. W: Sa., 24.10., 10–13 Uhr Schlittschuhlaufen der Minis; W: So., 25.10., 11 Uhr HubertusM mit Jagdhornbläsern, anssl. Begegnung mit Gulaschsuppe. Sillium: Mi., 7. u. 21. u. 28.10., 19 Uhr Rosenkranzgebet des Frauenkreises Wohldenberg (7. bei Sigrid Brunke, 21. Fam. Morgener u. 28.10. Fam. Stroh). G: Im Oktober findet kein RepairCafe statt. Aktualisierte Infos: unter www.wohldenberg.de S: Offene Kirche: täglich geöffnet von 9–17 Uhr (Öffnungszeiten können in den Ferien abweichen). G: Autobahnkirche, Täglich geöffnet von 9–18 Uhr.

Aus der Geschäftswelt ...

Saisonauftritt im Showroom:

Team 48 zu Gast bei 1KOMMA5° Hildesheim

Hildesheim. Wo sonst Kundengespräche stattfinden und moderne Wärmepumpen präsentiert werden, herrschte an diesem Tag geschäftiges Treiben: Ein buntes Publikum aus Sportlerinnen, Eltern, Sponsoren und Unterstützern füllte die Räumlichkeiten. Im Mittelpunkt standen die erste und zweite Damenmannschaft im Volleyball des MTV 1848, bekannt unter dem einprägsamen Namen „Team 48“.

Mit einem starken 3. Platz in der Tabelle konnte die Mannschaft die letzte Spielzeit in der 2. Bundesliga abschließen. Für Trainer Matthias Keller ist das Ziel für die neue Saison deshalb, mindestens im oberen Drittel der Rangliste zu landen. Allerdings stehen für ihn nicht unbedingt die Ergebnisse an erster Stelle; vielmehr kommt es ihm auf die Mannschaft und ein stimmiges Umfeld an. Vor allem möchte der Braunschweiger junge Spielerinnen aus der Region fördern und in die Mannschaft integrieren. Dieses Konzept scheint bisher aufzugehen, denn die Mannschaft trat an diesem Tag als Einheit auf und präsentierte sich den anwesenden Gästen fröhlich und gut gelaunt.

Zudem ist dem Trainer die Jugendförderung ein wichtiges Anliegen. Nach seiner Aussage wurde diese in den Regionen Hildesheim, Braunschweig, Hannover und Göttingen bis-



lang eher tiefmütterlich behandelt. Hierbei trifft er auch bei den beiden Geschäftsführern Thomas Bremer und Marcell Stahl von 1KOMMA5° Hildesheim auf offene Ohren, denn das Thema Jugendförderung hat für das Unternehmen auch intern einen hohen Stellenwert: Mit rund 130 Beschäftigten am Standort Hildesheim investiert 1KOMMA5° stark in die eigene kaufmännische und gewerbliche Ausbildung. Zudem erhalten Jugendliche über Zukunftstage und Praktika Gelegenheit, den Betrieb näher kennenzulernen.

Außerdem ist es den Geschäftsführern ein Anliegen, finanziell nicht so stark aufgestellte Sport-

Verein Judo in Holle:

Regionseinzelsmeisterschaften im Judo



Holle. Am 12. September richtete der Verein Judo in Holle die Regionseinzelsmeisterschaften im Judo aus. Dies nahmen einige unserer Nachwuchssportler zum Anlass, ihr Können vor Familie und Freunden zu präsentieren. Alle zeigten dabei viel Mut und boten den Zuschauern span-

nende Kämpfe. Folgende Platzierungen konnten dabei erreicht werden: (1. Platz) Klara Lür, Theo Maier, Henry Buschbaum. Auf dem 2. Platz ist Henry Zimball und 3. Platz Matheo Girod, Emilia Deus, Oskar Halwachs und Tilda Simmert.

Mandy Sonnemann

arten und den Jugendsport zu unterstützen. „Insbesondere Damenturnarten und der Jugendsport haben es oft schwer, Mittel einzuwerben“, führte Marcell Stahl aus. „Deshalb unterstützen wir da, wo Vereine und Verbände auf Gelder angewiesen sind und es notwendig ist“, ergänzte Thomas Bremer. Wichtig ist den beiden, dass dabei die Sponsorengelder insbesondere Vereinen in der direkten Umgebung des Unternehmens zugutekommen. „Unsere Mitarbeitenden und ihre Familien sind schließlich in der Region ansässig und vielfach selbst in Vereinen engagiert“, erklärte Marcell Stahl.

Derweil führten vor dem Publikum Co-Trainer Harald Thiele und der Vereinsvorsitzende Jan-Peter Linde weiter durchs Programm. Beide betonten, dass sich der sportliche Erfolg aus verschiedenen Bausteinen zusammensetzt. Neben den Spielerinnen zählten sie Teamgeist, unterstützende Eltern, Fans, engagierte Ehrenamtliche und Sponsoren auf. Diese bildeten das große Ganze, was letztendlich eine Saison und deren Erfolg ausmacht.

„Im Team zu spielen ist etwas ganz Wichtiges – auch für die Gesellschaft“, formulierte der 1. Vorsitzende Linde treffend und

mehrdeutig. Dem konnte sich auch Trainer Matthias Keller gut anschließen: „Mit Leidenschaft bei der Mannschaft, im Training und im Spiel dabei sein. Das ist mit das Wichtigste. Da ist die Liga, in der wir spielen, egal.“

Ein Höhepunkt des Programms war die anschließende Vorstellung des Kaders, bei der die Spielerinnen dem Co-Trainer und dem Vorsitzenden Rede und Antwort standen. Seit mittlerweile vielen Jahren im Team dabei ist Magdalena Dudek. Gefragt nach ihrer Motivation, weiter Volleyball zu spielen, sagte sie: „Volleyball ist mittlerweile ein so großer Teil meines Lebens, dass ich irgendwie gar nicht aufhören kann. Es ist wie eine Sucht. Die Mischung aus Sport, Gemeinschaft im Team und die Stimmung der Fans in der Halle macht es aus.“

Nach dem offiziellen Teil ließen die Gäste den Abend gemütlich ausklingen. Bei Currywurst, Pofertjes und kühlen Getränken gab es reichlich Gelegenheit, ganz ungezwungen mit den Spielerinnen ins Gespräch zu kommen. Wer nähere Infos über Team 48 oder 1KOMMA5° Hildesheim sucht, wird auf den Internetseiten www.team48volleyball.de und www.1k5-hildesheim.de fundig.

Text und Fotos: Axel Steiner

